

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

11. Juni 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Am 10^{ten} Junii 1724.

Briefe von

1. Briefe anpflanzen von H. Mil.
von. Jannaschhoff.

— Herr D.^r Buddes, worin
(original von D. Mosheim) ein original — Brief von
D. Mosheim, die Union der re-
ligionum betreffend, communicirt.
Jena.

— Herr M. Silberbrant.

— " — Herrnsch. Wenzel-
Jena.

— Fr. v. Long. Jahrbuch.

— An Vice-Directore Universität.
Hitzgard.

Gefahren mit

2. Gefahren mit H. Müller,
Pastor zu Gropshaus, Jena, Jena.

Sendte 2. Gefahren in Const. Bibl. 3. von Johannes Wenzel
Gefahren in Briefe an Briefe
mit kleine Const. Bibl.

Briefe von

4. Gefahren an die fr. Assoc.
Abstraktion.

(Die Petrus. Briefe sind ab. lasten zu Petrus. u. H. Wenzel
geordnet.)
Gefahren Briefe sind heute
fortgesetzt.

Præfation zu J. v. Wreechs
und revidirt.

6. Letz heute die Præfation zu
J. v. Wreechs Werk revi-
dirt, u. es hat demnach abends
mit uns gesprochen.

Am 11^{ten} Junii 1724.

Herr M. Sander predigte hier
um 1. p. Trin.

1. Am dem heutigen Tage u. Trin.
hat, wegen d. bei uns war.

Salzburger Lyfverficherung mit fleißigst,
Herr M. Kautler gleich mich gegens
zeigt.

2. Die jüngere fol. d. Hauptstadt
2. Herrin Kautler Kauter von Liptow. Braut zu Gottsalige Kauter,
Kauter von Liptow zu mir, mir
Kauter u. in der Mager, welche ich
vermuthete, u. mit ihm, befeh.

fol. von Georgspinn nicht
abgefeint.

Herr Past. Junglingfänger - 4. fol. Past. Junglingfänger kann
faut zum ersten mal wird.
zu Pflanz.

Leipziger fol. John, von Brunow. 5. Herr Kauter fol. von mir
mager von fol. John nach. Herr
lin gegensriehen in Kauter des
Brunow, zu d. Herr es, funder
geftan wird. abgefeint.

Herr Past. Kauter, funder 18. 6. Leipziger Kauter von fol.
Kauter Kauter, funder Kauter,
mager 18. Kauter Kauter, d.
geftan, in. Kauter recipiert.

Leipziger von ——— 7. Leipziger Kauter, von fol.
von Kauter Kauter,
fol. v. Kauter Kauter.
— Kauter Kauter, welche mich
Kauter mit mich gegensriehen.